

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 112 (1986)
Heft: 46

Illustration: [s.n.]
Autor: Matuška, Pavel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gesucht wird ...

[illegible]

fs

Waagrecht: 1 ???W?I???; 2 Teil des Mittelmeeres; 3 Frauennamen; 4 mit 19 senkrecht angehängt etwas zum Anziehen; 5 das Alter eines Franzosen; 6 ???; 7 an Autos in Teheran zu sehen; 8 galt im Spätjudentum als Vorläufer des Messias; 9 Autozeichen von Landau in der Pfalz; 10 ein Naturgeist; 11 lateinisches Fürwort; 12 nicht mehr im Dienst stehend (abgekürzt); 13 Strandsee; 14 nicht diese (Dialekt); 15 mit «H» am Schluss ein Männernamen; 16 ???; 17 verursacht man, bevor man auf der Welt ist; 18 siehe 5 senkrecht; 19 Fürwort; 20 damit fährt man herum; 21 Zahl; 22 mit 30 senkrecht ist man dagegen; 23 verbirgt sich oft zwischen Bergen; 24 siehe 17 senkrecht; 25 ????????; 26 die drittgrößte Insel der Welt; 27 winzige Abweichung (franz.); 28 spanischer Frauennamen; 29 Geburtsstadt von Karl Marx; 30 ein eigener ist Goldes wert; 31 ein kleines Fest (franz.).

Senkrecht: 1 ist kleiner als eine Kirche; 2 Mangel leiden; 3 ein italienischer Tag; 4 Begründer einer Abstammungslehre; 5 rückwärts gelesen und 18 waagrecht angehängt eine Stadt am Langensee; 6 steht oft vor dem Namen einer Klosterfrau; 7 starkes Begehren; 8 Waldtier; 9 Initialen des amerikanischen Geheimdienstes; 10 ???; 11 ein Nadelbaum; 12 Begleiterscheinung bei Gewittern; 13 eventuell (abgekürzt); 14 in England nahe dabei; 15 grosser deutscher Fluss; 16 unter Abzug von Rabatt; 17 mit 24 waagrecht angehängt ein Planet; 18 das englische Gesetz; 19 siehe 4 waagrecht; 20 Währungseinheit in Costa Rica; 21 schmale Strassen; 22 hohe Spielkarte; 23 langer, biegsamer Zweig; 24 Vorsilbe; 25 ist gefüllt mit Blut; 26 Beginn; 27 chem. Zeichen für Nickel; 28 unbestimmtes Pronomen; 29 sollte man nie sagen; 30 siehe 22 waagrecht; 31 Vorname des Schweizer Malers Böcklin; 32 Autozeichen von Celle (BRD); 33 übertreibende Nachahmung eines Vorganges; 34 damit kann man schreiben.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 45

Fällt im November das Laub zu Erden, wird's ein guter Sommer werden.

Waagrecht: 1 faellt, 2 Tarasp, 3 TEE, 4 Ramuz, 5 eau, 6 Absalom, 7 im, 8 Ute, 9 ebb, 10 Rasse, 11 November, 12 null, 13 ARA, 14 Raa, 15 Zn, 16 NT, 17 A.H.S., 18 das, 19 Laub, 20 Rosegger, 21 Bodio, 22 Tor, 23 zur, 24 US, 25 en masse, 26 RT, 27 Erden, 28 Eid, 29 Andeer, 30 Anselm.

Senkrecht: 1 Freund, 2 Albul, 3 Auto, 4 Chaos, 5 ET, 6 Eva, 7 Sud, 8 ED, 9 Lea, 10 Er, 11 Biere, 12 Lebemann, 13 onde, 14 SBB, 15 mer, 16 Rabe, 17 OTAN, 18 Tal, 19 SOS, 20 Amor, 21 Andersen, 22 ruman (Namur), 23 Tag, 24 Eis, 25 AZ, 26 Sur, 27 szg, 28 de, 29 Islam, 30 EUR, 31 Pamela, 32 Irrtum.

In seinem Rundturm, wo er seine «Versuche» verfasste, suchte er sich den Zerstreuungen des Lebens zu entziehen. «Je kürzer mein Leben wird, desto mehr will ich in die Tiefe und Fülle gehen.» War die Bibliothek zuvor «der nutzloseste Raum des ganzen Schlosses», war nun er es, der sich die meiste Zeit seines Lebens darin aufhielt. Der runde Raum mit etwa sechzehn Schritt Durchmesser entsprach dem Bewusstsein der Begrenzung im Raum. Härter aber empfand er die Grenze der Zeit. So sind seine «Versuche» als einer der «grossen Todestexte des nachantiken Abendlandes» zu verstehen, schreibt einer seiner Biographen. Und so gehört die Niederschrift über den Tod seines Freundes La Boétie zum Ergreifendsten seiner Hinterlassenschaften. Während Descartes die Rechtfertigung des Menschen in der Ratio, Pascal in der irrationalen Glaubensgewissheit suchte, betrachtete unser Philosoph die «Natur» als seine Lehrmeisterin. Während der Glaubenskriege verweigerte er sich den Protestanten weniger aus politischer Überzeugung als von seiner Grundverfassung her. Er war mehr auf Bewahrung als auf Widerspruch angelegt. «Bei sich selber sein und sich festigen.» Trotzdem war er kein Konservativer. Seine von Humanismus getragene Lebenseinstellung hat eher etwas mit dem zu tun, was man als Individualismus bezeichnet. Dass er kein weltfremder Träumer, Eigenbrötler oder Kontaktgestörter war, geht schon daraus hervor, dass er sich zweimal zum Bürgermeister von Bordeaux wählen liess. Weder Feudalist noch Bürger, noch Beamter, übte er dieses Amt mit unantastbarer Sachlichkeit aus, weil er «um meiner Freiheit willen» jede Beanstandung in seiner Amtsführung ausschliessen wollte. Seine «Versuche» stellte er unter den einfachen Satz: «Ich lehre nicht, ich erzähle.»

Wie heisst der Turmbewohner?

(Antwort auf Seite 49)

